

**Rückblick: Heute vor ... Jahren**

Februar 2011

[5 Jahren](#) | [65 Jahren](#) | [44 Jahren](#) | [17 Jahren](#) | [44 Jahren](#) | [18 Jahren](#) | [44 Jahren](#) | [43 Jahren](#) | [47 Jahren](#) | [19 Jahren](#) | [39 Jahren](#) | [26 Jahren](#) | [43 Jahren](#) | [43 Jahren](#) | [47 Jahren](#) | [43 Jahren](#) | [32 Jahren](#) | [36 Jahren](#) | [37 Jahren](#) | [46 Jahren](#) | [38 Jahren](#) | [4 Jahren](#) | [43 Jahren](#) | [47 Jahren](#) | [27 Jahren](#) | [43 Jahren](#) | [38 Jahren](#)

**27. Februar 2006 – Heute vor 5 Jahren**

Das Cabriolet-Coupé Eos geht in Serie. Über dem Viersitzer wölbt sich erstmals in einem Serienfahrzeug eine fünfteilige Dachkonstruktion, in die ein Schiebe- und Ausstelldach integriert ist. Auf Knopfdruck verwandelt sich das Coupé in 25 Sekunden in ein Cabriolet. Alternativ kann das in Glas ausgeführte vordere Segment komplett geöffnet oder hochgestellt werden. Damit bietet der Eos das ganze Jahr über ein hohes Maß an Alltagstauglichkeit. Seine technische Nähe zum Passat zeigt sich beim komfortablen Fahrwerk und im Leistungsspektrum der Diesel- und Benzinmotoren, das bis zum 250-PS-starken Sechszylinder reicht.

**26. Februar 1946 – Heute vor 65 Jahren**

Die Briten ernennen den Juristen Dr. Hermann Münch zum Haupttreuhänder des Volkswagenwerks, der am 17. Juni zugleich das Amt des Generaldirektors übernimmt.

**25. Februar 1967 – Heute vor 44 Jahren**

Mit den Gewerkschaften wird ein Nachtrag zum Manteltarifvertrag für Lohnempfänger und Angestellte abgeschlossen. Es geht um eine Änderung der Dauer des Tarifurlaubs. Die Ziffer 6, Punkt 2 der Tarifverträge hat jetzt folgenden Wortlaut: „Der Tarifurlaub beträgt bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 24 Werktage, bis zum vollendeten 22. Lebensjahr 18 Werktage, bis zum vollendeten 25. Lebensjahr 19 Werktage, bis zum vollendeten 30. Lebensjahr 21 Werktage, über 30 Lebensjahre 24 Werktage.

Als Werktage gelten alle Kalendertage, die nicht Sonn- oder gesetzliche Feiertage sind.“

---

#### 24. Februar 1994 – Heute vor 17 Jahren

Fahrzeuge von Volkswagen und Audi sind bei den 17. Olympischen Spielen in Lillehammer, Norwegen im Einsatz. Volkswagen ist Mitglied im TEAM OLYMPIA, dem Kreis führender deutscher Unternehmen zur Förderung des Spitzensports. Im Volkswagen-Treffpunkt fanden sich viele Prominente und Olympia-Teilnehmer ein, darunter Rosi Mittermair, Georg Hackl und Markus Wasmeier.

---

#### 23. Februar 1967 – Heute vor 44 Jahren

Im Werk Wolfsburg läuft um 15 Uhr in der Halle 12 der zwanzigtausendste Volkswagen für Japan, ein Käfer vom Typ VW 1500, vom Band. Er wird von J. Niemeyer an die Beauftragten des Generalimporteurs Yanase übergeben. Der Export von Volkswagen nach Japan begann 1952.




---

#### 22. Februar 1993 – Heute vor 18 Jahren

Nach einer Bauzeit von nur 34 Monaten wird in Martorell, 30 Kilometer westlich von Barcelona, die neue SEAT-Fabrik eröffnet. Das hochmoderne Werk verfügt über alle Kernbereiche einer Automobilproduktion und setzt nach den Worten von Konzernchef Dr. Ferdinand Piëch Maßstäbe im Hinblick auf neue Formen der Arbeitsorganisation, Produktivität, Qualität und Ökologie.




---

#### 21. Februar 1967 – Heute vor 44 Jahren

Im Werk Braunschweig wird die neunmillionste Vorderachse für den Käfer fertig gestellt.



#### 20. Februar 1968 – Heute vor 43 Jahren

Der VW-Superkäfer mit der 1,5-Liter-Maschine geht in Kürze im Volkswagenwerk Puebla, Mexiko als Nachfolger des bisherigen dort produzierten 30-PS-Käfers in die Serienproduktion.



#### 19. Februar 1964 – Heute vor 47 Jahren

Ein Beauftragter des mexikanischen Industrieministeriums besichtigt mit Exportleiter Manuel Hinke das Volkswagenwerk.



#### 18. Februar 1992 – Heute vor 19 Jahren

Der dreizehnmillionste Golf, ein weißer, viertüriger Golf CL mit 48-kW-Dieselmotor, verlässt das Werk Wolfsburg. Von den dreizehn Millionen Golf gingen 4,75 Millionen an Inlandskunden und 8,25 Millionen ins Ausland.



### 17. Februar 1972 – Heute vor 39 Jahren

Mit 15.007.034 montierten Wagen bricht der Käfer den legendären Produktionsrekord der „Tin Lizzy“, des von 1908 bis 1927 von der Ford Motor Company gebauten T-Modells. Im Werk Wolfsburg läuft gegen 13.45 Uhr in Halle 12 ein Käfer in Marathonblau-metallic vom Band 6a: Der Käfer ist neuer Weltmeister.



### 16. Februar 1985 – Heute vor 26 Jahren

Nach mehrjährigen Verhandlungen führt die am 10. Oktober 1984 in Peking unterzeichnete Vereinbarung zur Gründung der „Shanghai-Volkswagen Automotive Company, Ltd.“. Die Volkswagenwerk AG hält 50 Prozent der Anteile an dem chinesisch-deutschen Gemeinschaftsunternehmen, das zum 1. September des Jahres die Santana-Fertigung aufnimmt und bis Jahresende 1.700 Fahrzeuge baut. Qualifizierte Arbeitskräfte stellt das Ende August 1988 eröffnete Aus- und Weiterbildungszentrum bereit. Nach Inbetriebnahme der neuen Lackiererei im Oktober 1989 läuft im Jahr darauf die Produktion im Presswerk und Motorenbau an, der 1991 knapp 37.600 Rumpfmotoren in den Konzernverbund liefert. Im Zuge des Kapazitätsausbaus entwickelt sich Shanghai Volkswagen zur größten und modernsten Automobilfabrik Chinas.



#### 15. Februar 1968 – Heute vor 43 Jahren

Mit Unterstützung des Volkswagenwerks wird in den Wolfsburger Handelslehranstalten die diesjährige Landesauscheidung im Wettbewerb „Jugend forscht“ durchgeführt, den die Zeitschrift „Der Stern“ veranstaltet. ebenso stark zu sein.



#### 14. Februar 1968 – Heute vor 43 Jahren

Mehr als 50 Prozent der von August 1966 an in der Bundesrepublik zugelassenen VW 1500 sind mit einem Automatik-Getriebe ausgestattet. Der Anteil nimmt weiter zu. Für den VW 1600 liegen noch keine Vergleichszahlen vor, da hier eine Automatik erst seit relativ kurzer Zeit angeboten wird. Das Interesse scheint hier aber ebenso stark zu sein.



#### 13. Februar 1964 – Heute vor 47 Jahren

„In Anerkennung der um Staat und Volk erworbenen besonderen Verdienste“ verleiht

Bundespräsident Dr. Heinrich Lübke das Große Verdienstkreuz mit Stern und Schulterband des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Professor Dr. Nordhoff. Niedersachsens Ministerpräsident Dr. Georg Diederichs überreicht am Vormittag in den Amtsräumen des Rektors der Technischen Hochschule Hannover die hohe Auszeichnung. In seiner Laudatio würdigt der Ministerpräsident die persönlichen und unternehmerischen Erfolge Nordhoffs. Er weist auf die Bedeutung hin, die das Volkswagenwerk für das Land Niedersachsen und die gesamte Volkswirtschaft hat.



### 12. Februar 1968 – Heute vor 43 Jahren

Am Verladekai im Emdener Außenhafen werden sechs Spezial-Autotransportschiffe erwartet. Für sie stehen 9.500 Volkswagen verschiedener Typen verladebereit. Die „Stadt Wolfsburg“ wird 1.850 Fahrzeuge laden, die „Marie Louise Bolten“ 1.750 Fahrzeugen übernehmen. Weiteren 1.500 Einheiten bietet die „Ferngrove“ Transportraum. Außerdem wird die „Weser“ erwartet, die 1.750 Wagen an Bord nimmt sowie die „Dive Atlantic“ für 1.400 Fahrzeuge. Das letzte Schiff in dieser Woche wird die „Mathilde Bolten“ sein, sie soll 1.250 Volkswagen in die Neue Welt bringen.



### 11. Februar 1979 – Heute vor 32 Jahren

Bei Karmann in Osnabrück läuft die Serienfertigung des Golf Cabriolets an, das mit einem feststehenden Überrollbügel und dem gut gefütterten, wasserdichten Verdeck neue Maßstäbe für die Fahrzeugsicherheit und beim Komfort setzt. Der Kunde kann zwischen zwei Motoren wählen, dem 1,5-Liter-Motor mit 70 PS und dem 1,6-Liter-GTI-Motor mit 110 PS. Der offene Golf erweist sich als würdiger Nachfolger des Käfer Cabriolets und avanciert in Europa zum meistverkauften Cabrio.



### 10. Februar 1975 – Heute vor 36 Jahren

Toni Schmücker übernimmt inmitten der

existenzbedrohenden Unternehmenskrise den Vorstandsvorsitz in der Volkswagenwerk AG. Um den Markterfolg der neuen, Passat, Scirocco, Golf und Polo umfassenden Modell-Generation durch eine bereinigte Kostenstruktur zu unterstützen, setzt er tiefe Schnitte beim Belegschaftsstand. Zugleich hält Schmücker engste Informationsverbindung mit den gewählten Belegschaftsvertretern. Durch die überzeugende Modellpalette und eine wirtschaftliche Belegung kommt Volkswagen wieder auf die Erfolgsspur. 1976 fällt die Entscheidung für den Aufbau einer Golf-/Rabbit-Produktion in den USA.



### 9. Februar 1974 – Heute vor 37 Jahren

Der Scirocco, ein Sportcoupé auf technischer Basis des Golf mit einem von Giorgio Giugiaro entworfenen Blechkleid, geht bei Karmann in Osnabrück in die Serienproduktion. Der Scirocco zeichnet sich durch sein markantes Design, seine innovative Technik und sein hohes Maß an Alltagstauglichkeit aus. Mit 504.153 verkauften Exemplaren der ersten Generation gelingt es dem Scirocco, ein neues Marktsegment für Volkswagen zu erschließen.



### 8. Februar 1965 – Heute vor 46 Jahren

Um die Vertriebskosten zu reduzieren und unmittelbaren Einfluss auf die Händler zu nehmen, beginnt die Volkswagen of America, Inc. die Großhandelsebene in eigene Regie zu übernehmen. In Jacksonville, Florida gründet sie die „Volkswagen Southeastern Distributor, Inc.“, die nach Übernahme des bislang zuständigen Großhändlers dessen Geschäfte fortführt. Bis 1969 entstehen vier weitere Betriebe: 1966 die „Volkswagen Northeastern Distributor, Inc.“ mit Sitz in Boston, Massachusetts, 1967 die „Volkswagen North Central Distributor, Inc.“ in Deerfield, Illinois und 1969 die „Volkswagen South Atlantic Distributor, Inc.“ in Washington D.C. sowie die „Volkswagen South Central Distributor, Inc.“ in San Antonio, Texas.

### 7. Februar 1973 – Heute vor 38 Jahren

Mit Beteiligung der nigerianischen Regierung wird in Lagos die „Volkswagen of Nigeria Ltd.“ gegründet, an der die Volkswagenwerk AG 40 Prozent der Anteile hält. Die Errichtung eines Produktionsstandortes im größten schwarzafrikanischen Land erweitert die Fertigungskapazitäten auf dem afrikanischen Kontinent und zielt auf die Erschließung eines Exportmarktes für die Tochterunternehmen in Brasilien und Mexiko ab. Die Volkswagen of Nigeria nimmt im März 1975 die Montage der Modelle Käfer, Passat, Brasilia und Audi 100 auf. 1976 fertigt sie über 16.000 Fahrzeuge und steigert ihren Marktanteil bei den Pkw auf 23,5 Prozent, während die Position auf dem Nutzfahrzeugmarkt mit einem Anteil von 16,8 Prozent stabilisiert werden kann. Im Dezember 1976 übernimmt die nigerianische Tochter vom bisherigen Generalimporteur die Einfuhr von

Nutzfahrzeugen.



#### 6. Februar 2007 – Heute vor 4 Jahren

Die Gründung der „Volkswagen India Private Limited“ in Pune im indischen Bundesstaat Maharashtra stellt die Weiche zur Errichtung einer Automobilfabrik in einem der wachstumsstärksten Zukunftsmärkte. Insgesamt 580 Millionen Euro stellt der Volkswagen Konzern bereit, um einen Produktionsstandort mit Presswerk, Karosseriebau, Lackiererei und Montage aufzubauen. Bei einer maximalen Fertigungskapazität von 110.000 Fahrzeugen jährlich werden dort ab 2009 der Škoda Fabia und dann ein speziell auf die indischen Kundenbedürfnisse zugeschnittener Volkswagen Polo gefertigt.



#### 5. Februar 1968 – Heute vor 43 Jahren

Im Werk Hannover läuft in Anwesenheit des Vorstandsvorsitzenden Nordhoff und weiterer Vorstandsmitglieder der zweimillionste Transporter vom Band. Eingeladen sind auch die Mitglieder der niedersächsischen Landespressekonferenz. Das Jubiläumsfahrzeug ist für die Aktion Sorgenkind bestimmt, worüber das ZDF ausführlich berichtet.



#### 4. Februar 1964 – Heute vor 47 Jahren

Der Vorstandsvorsitzende Heinrich Nordhoff unterzeichnet in Aurich in Anwesenheit des Emdener Oberbürgermeisters Susemihl, des Oberstadtdirektors Neemann sowie des Stadtkämmerers Groenekamp den Vertrag über den Kauf des Werksgeländes in Emden und über die Nutzung der Hafens- und Schifffahrtseinrichtungen. Damit übernimmt das Volkswagenwerk im Larrelter Polder ein Areal von zwei Millionen Quadratmetern. Die Bauarbeiten werden beschleunigt: Eine Teilfläche wird um 1,5 Meter mit Emssand aufgespült. Aufträge im Wert von 70 Millionen DM sind vergeben, und über 40 Großunternehmen haben sich auf Ausschreibungen beworben.



#### 3. Februar 1984 – Heute vor 27 Jahren

Das im Werk Wolfsburg eingeweihte Forschungszentrum versammelt über 600 Mitarbeiter unter einem Dach. Mit Ausnahme des Klimawindkanals und von Teilen der zentralen Messtechnik sind sämtliche Forschungsbereiche in dem neuen 15.000 Quadratmeter großen Gebäude untergebracht, das mit modernsten technischen Mitteln ausgerüstet ist.



---

**2. Februar 1968 – Heute vor 43 Jahren**

Die in Wolfsburg lebenden Italiener spenden für ihre Landsleute in Sizilien 15.000 DM, nachdem am 15. Januar der Süden Siziliens von einem schweren Erdbeben erschüttert worden war.

---

**1. Februar 1973 – Heute vor 38 Jahren**

Der Aufsichtsrat der Volkswagenwerk AG bestellt Professor Dr. techn. Ernst Fiala, der am 14. März 1972 die kommissarische Leitung des Vorstandsbereichs übernommen hatte, mit sofortiger Wirkung zum ordentlichen Vorstandsmitglied für den Bereich Forschung und Entwicklung.

